



## Hallenturnier des FC Concordia Wilhelmsruh CW-Cup 2012 am 18.02.2012

Teilnehmende Mannschaften: GW Neukölln, Brandenburg 03, JFC Berlin, Concordia Wilhelmsruh mit zwei Mannschaften (rot und Weiß) und wir.

Ein Turnier, welches unter dem Motto für uns stand: Selbstvertrauen für die Rückrunde holen. Das Turnier sollte sich am Ende als sehr ausgeglichen besetztes Turnier herausstellen. In 15 Partien fanden nur 17 Bälle den Weg ins Tor. Die höchsten Siege waren zwei 2:0 Siege. 5 Spiele ohne jegliche Torschreie haben wir ebenso gesehen. Die Zuschauerränge in der gut geheizten Halle waren mit vielen Eltern, Großeltern etc. gut besetzt. Für Verpflegung war ebenfalls gesorgt. Also beste Bedingungen für unser Vorhaben.

Den Einstand ins Turnier konnten wir mit 2:0 (JFC Berlin) positiv gestalten. Sophie und Jonas waren unsere Torschützen. 3 torlose Spiele mit Rehfelder Beteiligung sollten folgen. Hier gibt es auch nicht viel zu sagen. Sehr schöne Spielzüge, tolle Ballmitnahmen, Großchancen im Minutentakt gab es nicht zu sehen. Allerdings gerieten wir auch selten in Bedrängnis. Einfach durchgemogelt. Somit war in unserem letzten Spiel mit einem Sieg der Turnierge Gesamtsieg möglich. Nach 1:0 Führung (Linus) dachten daran wohl auch unsere Spieler schon und folgerichtig fiel der Ausgleich. 1:1 Endstand gegen Brandenburg 03. Gesamtbilanz 5 Spiele 1 Sieg, 4 Unentschieden bei 3:1 Toren.

Im letzten Spiel des Turnieres feuerten unsere Jungs die Mannschaft von JFC Berlin lautstark an. Ein Sieg dieser Mannschaft gegen Concordia Wilhelmsruh (weiß) hätte uns ohne eigenes Spielen auch noch den Gesamtsieg bringen können. Aber verdient wäre es nicht gewesen und so gewann der Gastgeber mit 1:0 und somit auch die Gesamtwertung. Und das ist auch gut so (sagt man in Berlin wohl so). Wir belegten in der Endabrechnung Platz 2.

Erstmalig haben wir nicht alle unsere Spieler für ein Spiel/Turnier berücksichtigen können. Für uns eine ungewohnte Situation und sicher auch für die Jungs. Aber so ist es nun mal.

Eingesetzte Spieler: Michael, Finn, Kevin, Linus, Jonas und Sophie

Das Vorhaben mit dem Selbstvertrauen tanken ist ergebnismäßig gelungen aber nicht in spielerischer Hinsicht. Hier gilt es die kommenden Trainingsstunden entsprechend zu gestalten.